

# VORGEHEN ZUR SCHADENSANALYSE BEI PRODUKTHAFTUNGSFÄLLEN

## AUS SICHT DES SACHVERSTÄNDIGEN

Jochen Gottwald

26.10.2016

**I**NGENIEURBÜRO **G**OTTWALD

# Persönlicher Werdegang

- Maschinenbaustudium mit Abschluss Diplom
- Schon während des Studiums und danach
  - Design und Konstruktion von Karosserien
  - Bau von Rennmotoren
- Mehrere Jahre Entwicklungsingenieur im Fahrwerksversuch bei Porsche
- 10 Jahre technisch-zivilrechtliche Bearbeitung von Produkthaftungsfällen bei der Daimler AG

# Persönlicher Werdegang

- Bestellung zum öffentlich vereidigten Kfz-Sachverständigen
- Mittlerweile 25 Jahre Erfahrung in der Ursachenerforschung bei Fahrzeugbränden an LKWs, Bussen, PKWs, Sonderfahrzeugen und (Bau)Maschinen
- Seit mehr als 20 Jahren mit einigen Mitarbeitern als Experte für die Analyse und Bewertung von Fahrzeugbränden weltweit aktiv



# Flammendes Inferno - ein Gerichtsfall aus der Schweiz (1/6)





Blatt 11



GOTTWALD ENGINEERING

# DIE KONSEQUENZEN

- SCHADEN AM PRODUKT
- FOLGESCHÄDEN
- PERSONENSCHÄDEN

→ MIT ZIVIL- bzw. STRAFRECHTLICHEN FOLGEN



PRODUKTHAFTUNG



UND DIE

PRODUKTBEOBACHTUNGSPFLICHT





# Vorgehensweise bei der Untersuchung

## Vorbereitung:

- Schadensschilderung
- Untersuchungsmöglichkeit vor Ort
- Teilnehmer, Abstimmung
- Monteur, Werkzeug, Prüfeinrichtungen, Messmittel
- Rechtliche Dinge
- Anreise mit Auto, Flugmöglichkeiten, Hotel
- Sprachliche Verständigung (z.B. arabisch, japanisch)

# Grundlagen (1/3)

## Vorfall:

- a) Meldung / Schilderung
  - Vorsicht: 50% versehentlich oder vorsätzlich falsch!
- b) Recherchen: Nähere Infos erforderlich
  - Ort
  - Äußere Umstände (Nässe, Temperatur, Sonnenstand usw.)
  - Einsatzbedingungen (wie vom Hersteller vorgesehen oder Überlastungen?)
  - Andere Beteiligte (Flugzeug in Seilbahn)
- c) Untersuchung vor Ort; falls möglich Spuren in der Umgebung

## Grundlagen (2/3)

Vorfall:

d) Bauteilprüfung

Bei allen Schritten: Aufschriebe und Fotodokumentation

→ Generell daran denken: Das Ergebnis wird von der Partei angezweifelt/  
bestritten, die gemäß der Untersuchung die Schuld an dem Vorfall trifft

Grundlagen (3/3)

ALLE FESTSTELLUNGEN NACHVOLLZIEHBAR  
DOKUMENTIEREN UND  
BEWEISEN !!!

